

Inhaltsverzeichnis

Vorwort zur 14. Auflage III

Der Autor IV

Abkürzungsverzeichnis. XI

I. Der Hauptvordruck 1

1.1 Wer muss bis wann die Steuererklärungen abgeben 5

1.2 Wahl der Veranlagungsart (Zeile 29). 8

1.3 Einkommensersatzleistungen und Progressionsvorbehalt (Zeilen 43 + 44). . 12

1.4 Qualifiziertes Freitextfeld in Zeile 45. 13

1.5 Abbildungen zu Kapitel 1 14

2. Anlage Sonderausgaben und Anlage U 23

2.1 Anlage Sonderausgaben. 23

2.1.1 Kirchensteuer (Zeile 4). 26

2.1.2 Zuwendungen (Spenden und Mitgliedsbeiträge) 28

2.1.3 Berufsausbildungskosten 34

2.1.4 Weitere Aufwendungen (Zeilen 15–50) 35

2.1.5 Abbildungen zu Kapitel 2.1 39

2.2 Anlage U. 49

2.2.1 Allgemeines. 50

2.2.2 Abbildungen zu Kapitel 2.2 54

3. Anlage Außergewöhnliche Belastungen. 56

3.1 Außergewöhnliche Belastungen (Zeilen 4–9). 59

3.2 Abbildungen zu Kapitel 3 71

4. Haushaltsnahe Aufwendungen + Anlage Energetische Maßnahmen . 74

4.1 Haushaltsnahe Aufwendungen. 74

4.1.1 Steuerermäßigung für Aufwendungen 76

4.1.2 Abbildungen zu Kapitel 4.1 83

4.2 Anlage energetische Maßnahmen. 87

4.2.1 Abbildungen zu Kapitel 4.2 92

5. Anlage Sonstiges. 97

5.1 Steuerermäßigung bei Belastung mit Erbschaftsteuer (Zeile 4) 99

5.2 Steuerbegünstigung für schutzwürdige Kulturgüter (Zeile 5) 99

5.3 Spendenvortrag und Verlustabzug nach §§ 10b + 10d EStG
(Zeilen 6 + 7). 99

5.4 Negative Einkünfte mit Bezug zu Drittstaaten 102

5.5 Freibetrag für Alt-Anteile an Investmentfonds 102

5.6 Antrag zur Aufteilung der Abzugsbeträge bei Einzelveranlagung
von Ehegatten/Lebenspartnern 102

5.7 Forschungszulage 102

5.8	Energiepreispauschale bei pauschal besteuertem Arbeitslohn.	103
5.9	Abbildungen zu Kapitel 5	103
6.	Anlage WA-ESt.	112
6.1	Anlage WA-ESt	115
6.2	Abbildungen zu Kapitel 6	119
7.	Anlage Unterhalt	124
7.1	Angaben zu den Aufwendungen (Zeilen 7–16)	133
7.2	Unterhaltsleistungen an im Ausland lebende Personen (Zeilen 17–26)	136
7.3	Wer ist unterhaltsberechtig? (Zeilen 31–44)	138
7.4	Einkünfte und Bezüge der unterstützten Person (Zeilen 45–54)	139
7.5	Abbildungen zu Kapitel 7	141
8.	Anlage Vorsorgeaufwand und Anlage AV	145
8.1	Anlage Vorsorgeaufwand	145
8.1.1	Beiträge zum „Faltentopf“, Altersvorsorgebeiträge ohne „Riester“ aber mit „Rürup“ (Zeilen 4–10)	148
8.1.2	Basis-Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträge	153
8.1.3	Übrige Versicherungsbeiträge	157
8.1.4	Abbildungen zu Kapitel 8.1	158
8.2	Anlage AV.	166
8.2.1	Allgemeines.	168
8.2.2	Abbildungen zu Kapitel 8.2	171
9.	Anlage Kind	173
9.1	Allgemeines	178
9.2	Sorgfalt beim Eintragen der persönlichen Daten des Kindes (Zeilen 1–9) . .	178
9.3	Volljährige Kinder – Berücksichtigungsgründe (Zeilen 16–24)	181
9.4	Angaben zur Erwerbstätigkeit eines volljährigen Kindes (Zeilen 20–24) . .	183
9.5	Kranken- und Pflegeversicherung (Zeilen 31–40)	186
9.6	Übertragung der Freibeträge für Kinder (Zeilen 43–48)	186
9.7	Entlastungsbetrag für Alleinerziehende ist verfassungsgemäß (Zeilen 49–54).	188
9.8	Ausbildungsfreibetrag für volljährige, auswärtig untergebrachte Kinder (Zeilen 61–64)	190
9.9	Schulgeld (Zeilen 65–67)	190
9.10	Übertragung des Behinderten- oder Hinterbliebenen-Pauschetrags (Zeilen 68–72).	191
9.11	Übertragung der behindertenbedingten Fahrtkostenpauschale (Zeilen 73–75).	192
9.12	Kinderbetreuungskosten als Sonderausgaben im § 10 Abs. 1 Nr. 5 EStG geregelt (Zeilen 76–82)	192
9.13	Abbildungen zu Kapitel 9	193

10.	Anlage G, Anlage § 34a, Anlage Zinsschranke und Anlage S	201
10.1	Anlage G	201
10.1.1	Betriebsaufspaltung	205
10.1.2	Steuerstundung bei aufgedeckten stillen Reserven durch § 6b Abs. 2a EStG	209
10.1.3	Kfz ist notwendiges Betriebsvermögen, wenn ... BFH vom 13.05.2014, III B 152/13	211
10.1.4	Private Nutzung betrieblicher Elektrofahrzeuge	215
10.1.5	Kostendeckel und Fahrtenbuch	217
10.1.6	Fahrten zwischen Wohnung und Betrieb mit dem betrieblichen oder dem privaten Kfz.	219
10.1.7	Investitionsabzugsbetrag	222
10.1.8	Das bloße Aufgreifen einer Gestaltungsidee rechtfertigt nicht die Annahme eines Steuerstundungsmodells; BFH vom 17.01.2017, VIII R 7/13	223
10.1.9	Eintragungen zur Berechnung der Steuerermäßigung nach § 35 EStG (Zeilen 18–24) – BMF vom 03.11.2016, BStBl I 2016, 1187	225
10.1.10	Veräußerungsgewinne und Teileinkünfteverfahren (Zeilen 31–43)	226
10.1.11	Veräußerung von Anteilen an Kapitalgesellschaften (Zeilen 44–45)	228
10.1.12	Arbeitsverträge zwischen Angehörigen mit Arbeitszeitznachweis	230
10.1.13	Besteuerung der Sanierungsgewinne durch §§ 3a und 3c Abs. 4 EStG nun geklärt	232
10.1.14	Abbildungen zu Kapitel 10.1	233
10.2	Anlage § 34a	262
10.2.1	Begünstigung der nicht entnommenen Gewinne und die Folgen	264
10.2.2	Eintragungen zur Berechnung des begünstigten Gewinns nach § 34a EStG (Zeilen 7–14)	268
10.2.3	Abbildungen zu Kapitel 10.2	269
10.3	Anlage Zinsschranke	272
10.3.1	Begrenzung des Betriebsausgabenabzugs für Zinsaufwendungen	272
10.3.2	Abbildungen zu Kapitel 10.3	273
10.4	Anlage S	274
10.4.1	Abgrenzung und Zuordnung	277
10.4.2	Der Gewinn (Zeilen 4–16)	289
10.4.3	Veräußerungsgewinne (Zeilen 31–44)	290
10.4.4	Einnahmen aus nebenberuflicher Tätigkeit (Zeilen 46 + 47 + EÜR Zeile 91)	293
10.4.5	Abbildungen zu Kapitel 10.4	294
10a.	Anlage Corona-Hilfen	300
10a.1	Abbildungen zu Kapitel 10a	304
11.	Anlage EÜR	306
11.1	Pflicht zur elektronischen Datenübermittlung der Werte der EÜR	314
11.2	Betriebseinnahmen (Zeilen 11–22)	314

11.3	Betriebsausgaben (Zeilen 23–64)	315
11.4	Ermittlung des Gewinns (Zeilen 89–109)	321
11.5	Ergänzende Angaben (Zeilen 121–124)	322
11.6	Abbildungen zu Kapitel 11	328
12.	Anlagen N und N-AUS	346
12.1	Anlage N	346
12.1.1	Stimmen die Eintragungen in der Lohnbescheinigung? (Zeilen 5–10)	362
12.1.2	Versorgungsbezüge (Zeilen 11–16)	374
12.1.3	Entschädigungen/Arbeitslohn für mehrere Kalenderjahre, BMF-Schreiben vom 01.11.2013, IV C 4 – S 2290/13/10002 DOK 2013/0929313 (Zeilen 16–20)	376
12.1.4	Steuerfreier Arbeitslohn für Tätigkeiten im Ausland (Zeilen 22–25)	378
12.1.5	Lohnersatzleistungen und Progressionsvorbehalt (Zeile 28)	378
12.1.6	Entfernungspauschale (Zeilen 31–39)	380
12.1.7	Beiträge zu Berufsverbänden und Arbeitsmittel (Zeilen 41–43)	386
12.1.8	Arbeitszimmer (Zeile 44)	388
12.1.9	Fortbildungskosten (Zeile 46)	400
12.1.10	Weitere Werbungskosten (Zeilen 46–48)	401
12.1.11	Reisekosten bei beruflich veranlassten Auswärtstätigkeiten (Zeilen 61–72)	402
12.1.12	Doppelte Haushaltsführung (Zeilen 91–117) Berufliche Veranlassung	406
12.1.13	Abbildungen zu Kapitel 12.1	410
12.2	Anlage N-AUS	444
12.2.1	Nachweis- und Mitwirkungspflichten	449
12.2.2	Allgemeine Angaben	450
12.2.3	Aufenthaltstage	450
12.2.4	Angaben zum Arbeitslohn	450
12.2.5	Abbildungen zu Kapitel 12.2	452
13.	Anlagen KAP und KAP-INV	455
13.1	Anlage KAP	455
13.1.1	Antrag auf Günstigerprüfung nach § 32d Abs. 6 EStG (Zeile 4)	483
13.1.2	Antrag auf Überprüfung des Steuereinhalts – keine tarifliche Besteuerung – nach § 32d Abs. 4 EStG (Zeile 5 und 7–15)	484
13.1.3	Antrag auf erstmalige Besteuerung der Kapitalerträge mit Kirchensteuern nach § 51a Abs. 2d EStG (Zeile 6)	488
13.1.4	Nachweise und Besonderheiten für Kapitalerträge, die in den Zeilen 7–15 einzutragen sind (Zeilen 7–15)	489
13.1.5	Nicht ausgeglichene Verluste (Zeilen 12–15)	490
13.1.6	Sparer-Pauschbetrag (Zeilen 16–17)	493
13.1.7	Welche Kapitalerträge wurden bisher nicht besteuert und unterliegen der Abgeltungsbesteuerung? (Zeilen 18–26)	493

13.1.8	Welche Kapitalerträge unterliegen der tariflichen Einkommensteuer? (Zeilen 27–34)	494
13.1.9	Kapitalerträge, für die eine Steuerermäßigung nach § 34 Abs. 1 EStG gilt (Zeilen 35 + 36)	501
13.1.10	Kapitalerträge aus Beteiligungen sind in die neue Anlage KAP-BET einzutragen.	501
13.1.11	Anzurechnende Steuern	501
13.1.12	Abbildungen zu Kapitel 13.1	502
13.2	Anlage KAP-INV	519
13.2.1	Allgemeines	519
13.2.2	Abbildungen zu Kapitel 13.2	521
14.	Anlage Vermietung und Verpachtung	529
14.1	Warum das Einheitswert-Aktenzeichen, die Nutzung als Ferienwohnung, kurzfristige Vermietung oder Vermietung an Angehörige angegeben werden soll (Zeilen 6 + 7).	552
14.2	Einzelheiten zu den Einnahmen (Zeilen 9–21).	553
14.2.1	Ortsübliche Miete	554
14.2.2	Vermietung an Angehörige	556
14.2.3	BFH-Urteil vom 11.07.2017, IX R 42/15 zur steuerlichen Anerkennung eines Mietverhältnisses zwischen nahen Angehörigen.	557
14.2.4	Ferienwohnungen	559
14.3	Anteile an Einkünften und andere Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Zeilen 25–29)	563
14.4	Andere Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung (Zeilen 31 + 32)	563
14.5	Abschreibungen; linear, degressiv, erhöhte und Sonderabschreibungen (Zeilen 33–36)	563
14.6	Schuldzinsen und Geldbeschaffungskosten (Zeilen 37 + 38)	570
14.7	Erhaltungsaufwendungen (Zeilen 40–46)	575
14.8	Sonstige Werbungskosten (Zeilen 47–50)	582
14.9	Abbildungen zu Kapitel 14	587
15.	Anlagen R + R-AV/bAV + R-AUS + SO + FW + AUS + Mobilitätsprämie	617
15.1	Anlage R + R-AV/bAV + R-AUS	617
15.1.1	Besteuerung der Alterseinkünfte	620
15.1.2	Gesetzliche Leibrenten (§ 22 Nr. 1 S. 3 Buchstabe a Doppelbuchstabe aa EStG)	620
15.1.3	Andere Leibrenten (§ 22 Nr. 1 S. 3 Buchstabe a Doppelbuchstabe bb EStG) (Zeilen 13–18)	627
15.1.4	Leistungen aus sonstigen Verpflichtungsgründen, z.B. Veräußerungsleibrenten nach Verkauf des Betriebes gegen lebenslange Rentenzahlungen (Zeilen 31–36)	629
15.1.5	Leistungen aus Altersvorsorgeverträgen und aus der betrieblichen Altersversorgung (§ 22 Nr. 5 EStG) Anlage R-AV/bAV	630

15.1.6	Abbildungen zu Kapitel 15.1	642
15.2	Anlage SO.	649
15.2.1	Was fällt unter diese Einkunftsart (§ 22 Nr. 1–5 EStG)? (Zeile 4) . . .	652
15.2.2	Unterhaltsleistungen (Zeile 6)	654
15.2.3	Leistungen (Zeilen 10–15)	655
15.2.4	Private Veräußerungsgeschäfte (Zeilen 31–52)	657
15.2.5	Abbildungen zu Kapitel 15.2	668
15.3	Anlage FW	674
15.3.1	Steuerbegünstigung für bestimmte Baumaßnahmen.	676
15.4	Anlage AUS.	679
15.4.1	Ausländische Einkünfte und Steuern (Zeilen 4–13)	712
15.4.2	Pauschalierungen – Hinzurechnungen – Familienstiftungen (Zeilen 14–44)	714
15.4.4	Negative und steuerfreie ausländische Einkünfte mit und ohne DBA (Zeilen 61–74)	716
15.4.5	Abbildungen zu Kapitel 15.4	719
15.5	Anlage Mobilitätsprämie	725
15.5.1	Abbildungen zu Kapitel 15.5	728
	Stichwortverzeichnis	729
	Weitere Bücher des HDS-Verlags	743